



Innovation: Forschung prämiert

Erfolgreiche Kooperation - der Fast Forward Award 2016 geht an das innovative Forschungsprojekt „iPrint“.

Die Gold-Glas-Trophäe geht an das Projekt „iPrint“: Das Wirtschaftsressort des Landes Steiermark und die Steirische Wirtschaftsförderung SFG zeichnen die Innovationen des Jahres aus.

Am 14. September 2016 war es soweit: In der Grazer Stadthalle wurden die GewinnerInnen des Fast Forward Award ausgezeichnet. Nicht nur eine Fachjury, sondern auch tausende Online-Votings kürten die PreisträgerInnen. Der „Fast Forward Award“ wird einmal jährlich für die innovativsten Projekte in Wirtschaft, Forschung & Entwicklung vergeben und gilt mittlerweile als einer der wichtigsten Innovationspreise Österreichs.

Projekt "iPrint": Schädelimplantate aus dem 3-Drucker

Der diesjährige Preis ging an „iPrint“, ein gemeinsames Projekt der Med Uni Graz unter der Leitung von Univ.-Prof.in Dr.in Ute Schäfer, Forschungseinheit für Experimentelle Neurotraumatologie und der Montanuniversität Leoben, Department Kunststofftechnik, welches von der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft FFG gefördert wird. Das Projektziel liegt in der Entwicklung neuer generativer Verfahren und Materialien, welche die passgenaue, personalisierte Fertigung von Schädelimplantaten während laufenden Operationen ermöglichen. Dank dem schnellen 3D-Drucker und neuen Kunststoffen erspart diese Methode PatientInnen eine Zweit-OP und damit zusätzliche Belastungen.

Das Projekt „iPrint“ hat sich in der Kategorie Institutionen und Forschungseinrichtungen erfolgreich durchgesetzt. Herzlichen Glückwunsch!

Thursday, 15. September 2016